

Volker Kaczinski:

Jahrgang 1959

Saxophone, Flöten, Obertongesang, Percussion und Electronic Sounds

Ausbildungen:

Jazz und Improvisation in Berlin

Klassische indische Musik - Gesang und Bambusflöte- in Benares, Indien

Komposition und Musik für Medien in London.

Lehrer:

Mr. Lenort (NRW), Helmut Engels (Berlin), Herby Hard (Berlin), Gunter Hampel (Göttingen), Ritvik Sanyal (Veranasi, India), Mr. Srinivasan (Veranasi, India)

Aktivitäten:

Einzelunterricht und Seminare in Obertongesang,

Unterricht für Querflöte und Saxophon,

seit 1985 als Toningenieur & Producer tätig.

Solokonzerte mit Obertongesang, Zensaxophon und Querflöten

Producer (künstlerisch Ausführender Produzent) für :

Gila Antara, Srah Patterson, Susannah Darling-Khan, Brigitte Schmitz, Anke Zohm, Amei Helm, Monika Wunram, Manfred Wilkens, Martina Brosig, Sabina Pilgui, Martina vom Hövel, Jürgen Schellin & Gabi Künneke, Kerstin Ruff, Carola Rolf, Anke Lemmermann, Waskhar Schneider, Avalona, Rosa Stern, Be-Voice Chor, Last Orders (Folk, Isle of Wight)

Soundtrack composition for Jochen Richter: Mythen der Menschheit.

War und ist mit folgenden Formationen unterwegs:

Einhorn (Softrock), Katt Brothers (Jazz), Ballon Orchester (Free Jazz Big Band), Volker CAT Jazz Quartet, Transition (New Age), Duo & Trio with Andy Portman and Julian Marshall (New Age), Bongo Fury (Fusion Jazz/Soul/Rock), The Enormous Small Band (10 Piece Soul & Jazz Combo), Be-Attitude (5Rhythms Music), Cologne Waves (5 Rhythms Live Music), Palo Santo (Jazz & World Music Fusion).

Statements:

“Seit 1996 tanze ich die 5 Rhythmen TM und bin dankbar über die Vielfalt und Präsenz die ich hier für mein Leben und meine Musik erfahren durfte.“

Als Tänzer und als aktiver Live-Musiker hat sich mein emotionales Repertoire um einige Facetten erweitern können.

In den Klängen und Obertönen von Volker`s Musik findet man tiefe Freude und Begeisterung, die sich im freien Ausdruck der Improvisation, und einer musikalischen Vision, geprägt von der Idee einer Weltmusik, die lebendig und wandlungsfähig Neues und Altes, Ost und West, meditative Stille und extatisches Chaos zu einem Ganzen verbindet.